

## Schulbezogenes Hygiene- und Präventionskonzept

### **UPDATE (17.5.2021): Klarstellung zur Ampelfarbe**

Die systematisch der Ampelphase „orange“ zugeordneten Bestimmungen in den §§ 25-27 und 32 kommen derzeit auch in der aktuellen Ampelphase „rot“ zur Anwendung.

### **UPDATE (8.2.2021):**

Lt. Vorgaben des Unterrichtsministeriums und den Schulbehörden gilt ab dem 8.2.2021 **Präsenzunterricht für alle**, jedoch mit **verschärften Auflagen**.

- Schüler, Schülerinnen, Pädagoginnen, Schulkassistenzen, GTS-Betreuerinnen und Raumpflegerinnen testen sich montags und mittwochs mit Antigen Rapid Tests.
- Positiv getestete Kinder melden wir zuerst **IMMER** den Eltern, bevor wir die offizielle Meldekette in Bewegung setzen.
- Ein grundsätzliches Betreten der Schule ist nur in Ausnahmefällen **UND** mit Termin gestattet.
- Es gilt für **ALLE** erwachsenen Besucher **UND** für **ALLE** im Schulhaus Wirkenden eine verpflichtende FFP2-Maske. Bei Bedarf darf diese **IM UNTERRICHT** abgenommen werden.
- Im gesamten Schulhaus ist auf Abstand zu achten.
- Schulfremden Personen ist der Zutritt grundsätzlich untersagt.
- Sport wird vorwiegend/wenn möglich im Freien unterrichtet. In der Turnhalle gilt – wie auch in Klassenräumen – regelmäßiges Lüften.  
Es gibt keine Kontaktsportarten, bei Übungen und Spielen wird Abstand geachtet.
- Wir singen nur im Freien und mit Abstand.

Bei **Ampelfarbe GRÜN** - Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen -  
Es gilt das schulbezogene Hygiene- und Präventionskonzept:

1. Nach dem Verlassen der Garderobe wird umgehen die Klasse aufgesucht. Dort werden die Hände 30sec lang mit Seife gewaschen. Dies wird im Laufe des Schultages situationsbezogen wiederholt. Bei allen Waschbecken steht eine dementsprechende Sanduhr zur Unterstützung.
2. Kinder der Frühbetreuung halten sich zuerst in der Aula auf.
3. Im gesamten Schulhaus achten wir beim Sprechen auf ausreichend Abstand. Wir bemühen uns nicht zu schreien. Wir niesen und husten in die Armbeuge.
4. Alle Oberlichten der Klassenfenster sind während des gesamten Unterrichtstages geöffnet. Zu jeder vollen und halben Stunde wird zusätzlich stoßgelüftet.
5. Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt.
6. Die Hofpausen sind so gestaltet, dass sich immer NUR zwei Klassen gemeinsam am Spielplatz, Fußball-Trainingsplatz, oder im Schulinnenhof befinden.
7. Eltern betreten das Schulhaus nur bei dringendem Bedarf und nach Absprache.
8. Als gemeinsame digitale Plattform, sowohl für den Austausch Schule-Elternhaus, als auch als Lernplattform, wird Schoolfox eingeführt. Diese Plattform wird den Eltern beim ersten Klassenforum vorgestellt.
9. Krisenteam der Schule:
  - Schulleiterin Gabriele Weber und Stellvertreterin Astrid Haiden für das unmittelbare Krisenmanagement, so wie für die Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und Behörden,
  - Akademische Medienfachfrau Johanna Leutzendorff als Ansprechpartnerin bei IT-Fragen (Schoolfox, Lernplattformen),
  - Leiterin der Freizeitbetreuung Sabrina Bandur-Fröhlich als Ansprechpartnerin bei Fragen zur Ganztagesbetreuung,
  - und Raumpflegerin Silvia Puntigam als Verantwortliche für Sauberkeit und Desinfektion.

Bei **Ampelfarbe GELB** gilt Normalbetrieb wie bei GRÜN, jedoch mit zusätzlichen Auflagen:

1. Ab dem Betreten der Schule gilt für ALLE im Schulhaus Wirkenden ein verpflichtender MNS (Mund Nasenschutz) außerhalb der Klassen.

2. Der MNS gilt verpflichtend für schulfremde Personen und Eltern im gesamten Schulhaus.
3. Sport wird vorwiegend/wenn möglich im Freien unterrichtet. In Turnhallen gilt regelmäßiges Lüften, keine Kontaktsportarten, Übungen und Spiele mit Abstand.
4. Singen nur im Freien oder mit MNS.

Bei **Ampelfarbe ORANGE** gilt ein Betrieb wie bei GELB jedoch mit erhöhten Schutzmaßnahmen:

1. MNS gilt im gesamten Schulhaus, ausgenommen sind Lern- und Übungsphasen am Platz.
2. Kinder kommen in der Früh einzeln bzw. in Kleingruppen in die Garderoben und gehen danach sofort in ihre Klassen.
3. Hofpausen werden nur mehr mit zwei Klassen (Rot/Blau, Gelb/Grün, 3./4.) gemeinsam durchgeführt.
4. Die vierte Schulstufe (weil 21 Kinder) sitzt aufgeteilt in ihrer Klasse plus im Werkraum nebenan.
5. Der Turnunterricht findet so oft wie möglich im Freien statt. Spaziergänge, Waldbesuche, Erkunden des Ortes, ... .  
Bei „Schlechtwetter“ wird im Turnsaal geturnt, in den Umkleidekabinen wird auf genügend Abstand geachtet! Im Turnsaal wird mit genügend Abstand z.B. in Stationen geturnt, oder Gymnastikübungen zur Musik, Geschicklichkeitsspiele, ... .
6. Es gibt keine Schulveranstaltungen, Exkursionen, ...
7. Schulfremde Personen dürfen NICHT mehr ins Schulhaus.
8. Elterngespräche finden nur mehr nach Voranmeldung, oder online, statt.
9. Gesungen wird nur mehr im Freien, oder mit Mundschutz.
10. Werkunterricht findet in den Klassen statt.
11. Kleingruppenarbeiten gibt es nur zwischen Rot/Blau, Gelb/Grün, so wie 3./4. Klasse.
12. Begabungsförderkurse in der GTS, so wie die unverbindliche Übung Chor werden abgesagt.
13. Mittagessen in der GTS findet nur mehr in Kleingruppen statt ... .

**14.** Lehrerinnenkonferenzen finden nur mehr online statt.

Bei **Ampelfarbe ROT** wird auf Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten umgestellt:

- 1.** Umstellung auf Distance Learning. Die gesamte Schule kommuniziert UND arbeitet über die digitale Plattform Schoolfox.
- 2.** Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen (Betreuungsangebot),
- 3.** Einrichtung von Abholstationen für analoges Übungsmaterial,
- 4.** MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der gesamten Schule (ausgenommen in den Klassen)
- 5.** Ganztagsbetreuung NUR MEHR im Notbetrieb (Kleingruppen),
- 6.** Bibliothek nur Ausleihe (Eintragung in ein Entlehn Heft).